|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Nummer: **Datum:** | | BETRIEBSANWEISUNG **für den**  **Herdwagenofen** | | |  |
| ANWENDUNGSBEREICH | | | | | |
| Diese Betriebsanweisung gilt für Arbeiten mit dem Herdwagenofen. | | | | | |
| GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT | | | | | |
|  | Bei der Bedienung des Herdwagenofens bestehen Gefahren durch   * Brand, Explosion, Ersticken durch austretende Gase * Verbrennungen an heißen Oberflächen; hitzebedingte Kreislaufprobleme * getroffen werden von abrutschenden Gegenständen durch unsachgemäße Beladung * getroffen werden von herabfallenden Ausmauerungsmaterialien oder bei Krantransport * Quetschgefahr beim Verfahren des Herdwagens * Absturz vom Herdwagen | | | | |
| SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN | | | | | |
|  | Die Anlage darf nur von unterwiesenen Personen bedient werden. Die Gasleitung muss nach jeder Glühung abgeschiebert werden. Die vorgeschriebene Schutzkleidung (auch gegen Hitze) ist zu benutzen. Täglich bei Arbeitsbeginn sind die verwendeten C-Haken und Hebebänder einer Sichtprüfung auf Verschleiß zu unterziehen.  Der Ofenraum darf grundsätzlich nicht betreten werden. In Ausnahmefällen darf der Ofenraum, jedoch niemals allein ohne eine zweite Person zur Überwachung, betreten werden. Vor dem Betreten des Ofenraumes ist ausreichend zu durchlüften und die Ofenatmosphäre durch geeignete Messung zu überprüfen. Im Ofenraum ist absolutes Rauchverbot. Bei Anzeichen von hitzebedingtem Unwohlsein ist der Ofenraum umgehend zu verlassen. Vor dem Hereinfahren des Herdwagens ist der Ofenraum zu überwachen, um  das Einschließen von Personen sicher auszuschließen. Der Herdwagen darf zum Entladen erst nach ausreichendem Abkühlen des geglühten Materials betreten werden. Am Abkühlbecken muss ein Rettungsring vorhanden sein. | | | | |
| VERHALTEN BEI STÖRUNGEN UND IM GEFAHRFALL | | | | | |
|  | Bei Betriebsstörungen aller Art ist umgehend der nächste betriebliche Vorgesetzte zu informieren. Die Gaszufuhr ist abzuschiebern. Bei Bedarf ist die Anlage durch Betätigen des Not-Aus-Schalters abzuschalten. | | | | |
| VERHALTEN BEI UNFÄLLEN – ERSTE HILFE | | | | | |
|  | * Erste Hilfe vor Ort: RUHE BEWAHREN! * Verletzten, ohne Eigengefährdung, retten / aus dem Gefahrenbereich bringen und Erste Hilfe leisten * Absichern der Unfallstelle / Maschine abstellen. * Bei Bedarf Notruf absetzen **112** oder per Handy **0xxx / xxx - 112**   **Wichtige Angaben:**   * **Wo** geschah der Unfall (**Anfahrstelle!**); - **Was** ist geschen; * **WievielilHie** Verletzte; - **Welche** Verletzungen: **Warten** auf Rückfragen * Zum schnelleren Auffinden des Verletzten Rettungskräfte einweisen   Auch bei kleineren Verletzungen ist die **Unfallstation** aufzusuchen! | | | | |
| INSTANDHALTUNG, ENTSORGUNG | | | | | |
| Bei Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten muss die Gaszufuhr abgeschiebert werden und zusätzlich ist eine Steckscheibe zu setzen. Der Ofenraum ist ausreichend zu belüften und vor dem Betreten ist  eine Messung der Atmosphäre durchzuführen. Die Luft im Ofeninnenraum muss ausreichend abgekühlt sein.  **Ersteller** | | | | | |
| **Datum:** | | | **Nr.:** | **Unterschrift(en)** | |
|  | | | **Seite:** | **Verantwortl.:** | |